

BW: Kompass 4

Beitrag von „Zauberwald“ vom 6. März 2025 11:06

Die Grundschulempfehlung ist schon eine pädagogische Gesamtwürdigung, aber da es Noten gibt, spielen die auch eine Rolle. Die Noten spiegeln ja oft das Arbeitsverhalten usw. des Kindes. Nur wenn jetzt jemand auf 2,6 steht und die Eltern uns bekennen, eine Gymnasialempfehlung zu bekommen und wir das anders sehen, müssen wir nicht Gymnasium ankreuzen. Bei 2,4 oder 2,5 müssen wir Gymnasium ankreuzen, auch wenn wir es anders sehen. Das widerstrebt uns eigentlich, aber die SL sagt immer, und in der Klassenkonferenz wird es so abgestimmt, dass wir uns an den Noten orientieren müssen, da die Empfehlung sonst eingeklagt werden kann. Beim Beratungsgespräch mit den Eltern gibt man schon die entsprechende Empfehlung, sagt aber meinetwegen, dass aufgrund des Schnittes Gym. angekreuzt werden muss, dass man das Kind aber woanders sieht. Hier sind die Eltern sehr einsichtig und nur in Ausnahmefällen halten sie sich nicht an die Empfehlung der Lehrerin. Das sind dann aber auch meist Kinder, bei denen nicht Gymnasium angekreuzt wurde und die Noten schlechter sind. Das kommt vllt. alle 2 Jahre einmal vor. An anderen Grundschulen mag das anders sein, daher gibt es jetzt Kompass 4.